

Praxis 1: Molekulare Liebe

Kontaktzonen zwischen Körpern, Algorithmen, Affekten und Infrastrukturen

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Master Fine Arts > Master Fine Arts

Nummer und Typ	MAF-MAF-Pr00.17H.001 / Moduldurchführung
Modul	Ästhetische Praxis
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Yvonne Wilhelm, Christian Hübler, Christoph Schenker, Johanna Bruckner
Anzahl Teilnehmende	maximal 22
ECTS	21 Credits
Lehrform	Praxisseminar
Zielgruppen	MFA
Inhalte	Molekulare Liebe untersucht Zonen der Ansteckung und der Erschöpfung, des Psychotischen und des Haptischen, des Porösen und der Entropie. Hier finden Transformationen und Mutationen, Verbindungen, Aufladungen und De/Materialisierungen statt. Welche sozialen Konfigurationen sind nötig, um das affektive Molekulare weiterhin in seinen historischen und politischen Dimensionen lesen und verhandeln zu können? Welche Rolle spielen künstlerische Praxen im grossen Feld zwischen Liebe und Altruismus? Wir folgen den unterschiedlichen Ausführungen von Sara Ahmed bis Roland Barthes, von Eva Illouz bis Stefano Harney und den künstlerischen Projekten von Lisl Ponger, Jean-Luc Godard, Hubert Fichte, Myriam Lefkowitz, Tyler Coburn u.v.a. Das Praxisseminar lädt ein, die bewusst offen gehaltene Figur der molekularen Liebe in einem gemeinsamen zeitlichen Prozess über das Semester mit künstlerischen Mitteln und Materialisierungen zu er/finden, be- und hinterfragen, zu verdichten und überschreiben. Von jede/r Teilnehmer/in wird ein verbindlicher künstlerischer Beitrag im Semester plus die kontinuierliche aktive Auseinandersetzung mit den anderen Beiträgen erwartet. Es sollen lose Ensembles von Teilnehmer_innen gebildet werden, die je einen zeitlich grosszügigen Zeitraum zur Verfügung haben, um diesen zu gestalten, bespielen, um Recherchen und eigene künstlerische Arbeiten vorzustellen.
Bibliographie / Literatur	Es wird ein Material- und Textpool zusammengestellt. Ausstellungsbesuche und andere Aktivitäten werden das Seminar erweitern.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit, aktive Teilnahme
Termine	Di 26.09 Einführung (11-13.00 Uhr), Di 17.10., Di 7.11., Di 21.11., Di 05.12. Di 19.12. jeweils von 10.00 - 17.00 Uhr (geplant)
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden